

Konditionalsatz ohne wenn

— UNEINGELEITETE KONDITIONALSÄTZE

Einen Konditionalsatz ohne „wenn“ bildest du, indem das konjugierte Verb an den Satzanfang rückt: Hätte ich Zeit, würde ich kommen.

Einen Konditionalsatz (Bedingungssatz) kannst du auch ohne „wenn“ bilden, wenn du das konjugierte Verb an die erste Stelle setzt.

INHALT

- 01 Jetzt: eine Bedingung mit dem Verb am Anfang
- 02 Ohne „wenn“ ändert sich die Wortstellung – immer
- 03 Tabelle: drei häufige Verwendungen
- 04 Die Falle am Anfang des Hauptsatzes
- 05 Was dir niemand sagt: „so“ statt „dann“
- 06 Teste dich

01 00:15

Jetzt: eine Bedingung mit dem Verb am Anfang

KURZREGEL ⚡ Im Deutschen kannst du das Wort **wenn** weglassen und den Bedingungssatz mit dem **konjugierten Verb am Anfang** bilden. Diese Form steht meistens mit Konjunktiv II (hätte, wäre, würde).

- ✓ **Hätte** ich Zeit, würde ich kommen.
= Wenn ich Zeit hätte, würde ich kommen.
- ✓ **Sollte** es regnen, bleiben wir zu Hause.
= Wenn es regnen sollte, bleiben wir zu Hause.

Der Satz sieht aus wie eine Frage, ist aber keine. Ein Komma verbindet die zwei Sätze, und der zweite Satz (der Hauptsatz) beginnt immer mit einem Verb oder mit **so/dann**.

02 01:30

Ohne „wenn“ ändert sich die Wortstellung – immer

Mit **wenn** steht das konjugierte Verb am Ende des Nebensatzes. Lässt du **wenn** weg, **muss** sich die Wortstellung ändern: Das Verb geht nicht einfach an seinem Platz weiter, sondern rückt nach vorn.

MIT WENN	OHNE WENN
Wenn ich Geld hätte, . . .	Hätte ich Geld, . . .
Wenn er nicht gekommen wäre, . . .	Wäre er nicht gekommen, . . .
Wenn Sie Fragen haben, . . .	Haben Sie Fragen, . . .

Du siehst: **wenn** fällt weg, und das konjugierte Verb vom Ende (**hätte/wäre/haben**) rückt an den Anfang.

✓ **Wüsste** ich die Antwort, würde ich sie dir sagen.

03 02:45

Tabelle: drei häufige Verwendungen

Du kannst Konditionalsätze ohne wenn überall benutzen, aber in diesen drei Fällen begegnen sie dir am häufigsten:

VERWENDUNG	BEISPIEL	FUNKTION
Konjunktiv II	Wäre ich reich, . . .	Wunsch, nicht real
Bedauern über die Vergangenheit	Hätte ich das gewusst, . . .	Es ist vorbei, ich kann es nicht ändern
Sollte (Möglichkeit)	Sollte er anrufen, . . .	Möglicher Fall, vielleicht passiert es

Besonders „sollte“ (für den Fall, dass ...) ist in formellen Briefen und E-Mails beliebt.

✓ **Sollten** Sie Fragen haben, melden Sie sich.

ANZEIGE

728 × 90

04 03:45

Die Falle am Anfang des Hauptsatzes

✓ Hätte ich Zeit, **würde** ich kommen.

→ Richtig: Der zweite Satz beginnt mit dem Verb.



FALLE

Den zweiten Satz mit dem Subjekt beginnen

Beginnt der Bedingungssatz mit dem Verb, beginnt im Standarddeutschen auch der Hauptsatz nach dem Komma mit einem **Verb** (oder mit „so/dann“). Beginnt er mit dem Subjekt, hört man das beim Sprechen ab und zu; im Text und in der Prüfung gilt es aber als falsch.

✗ **Hätte ich Zeit, ~~ich~~ würde kommen.**

→ Im Standarddeutschen falsch: Der zweite Satz beginnt nicht mit dem Subjekt. Beim Sprechen hört man es, schreiben solltest du es nicht.

✓ **Hätte ich Zeit, **dann** würde ich kommen.**

→ Richtig: „dann“ oder „so“ darf dazwischen stehen.

Der Grund ist derselbe wie bei weil und denn: Der erste Satz zählt als Nebensatz und besetzt Position 1 des Hauptsatzes. Deshalb muss das Verb auf Position 2 stehen.

05 04:30

Was dir niemand sagt: „so“ statt „dann“

Wenn du eine formelle E-Mail schreibst (B2 Schreiben), benutze **so** statt **dann**, um die zwei Sätze zu verbinden. Damit wirkst du, als würdest du die Geschäftssprache beherrschen.

Sollten Sie Fragen haben, dann rufen Sie mich an.

→ Nicht falsch, aber Alltagssprache.

✓ **Sollten Sie Fragen haben, **so** rufen Sie mich an.**

→ Viel professioneller und formeller.

Ein Bedingungssatz mit dem Verb am Anfang wirkt im Text immer eleganter als der normale Satz mit **wenn**.

06 BAUEN

Bau den Satz selbst

Tipp die Wörter an und bring sie in die richtige Reihenfolge. Das ist der schwierigste Teil im Deutschen – und es gibt keine Auswahl: **Du** baust den Satz.

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

WÖRTER ANTIPPEN

TIPPS

Vor dem Test wissen

Der Kern des Themas in drei Zeilen, darunter die häufigsten Fehler.

01

**wenn fällt weg, das
konjugierte Verb rückt
nach vorn**

Bedingungssätze ohne
wenn beginnen immer mit
dem konjugierten Verb.

Wäre das Wetter schön, ...

02

**Der Hauptsatz beginnt
mit einem Verb oder mit
so/dann**

Nach dem Komma steht
kein Subjekt, sondern direkt
das Verb (oder so/dann
+ Verb).

Hätte ich Zeit, würde ich
dir helfen.

03

**Sollte für die
Möglichkeit**

Für „falls es passiert“
rückt das Verb sollten an
den Anfang.

Sollte er anrufen, sag ihm
Bescheid.

× ~~Hätte ich das gewusst, ich wäre
nicht gekommen.~~

✓ **Hätte ich das gewusst, wäre ich
nicht gekommen.**

Im Hauptsatz nach dem Komma steht das
Verb (wäre) auf Position 2. Der ganze
Bedingungssatz zählt als Position 1.

× ~~Wenn hätte ich Zeit, würde
ich kommen.~~

✓ **Hätte ich Zeit, würde ich kommen.**

Mit wenn steht das Verb am Ende (Wenn ich
Zeit hätte). Ohne wenn steht das Verb am
Anfang (Hätte ich Zeit).

06 05 : 00

Teste dich

Tipp auf eine Antwort – dann schauen wir gemeinsam, warum sie stimmt.

+4

Thema abschließen: ganzer Test

10 Fragen · mit Zeit · wie in der Prüfung · 60 % schließen das Thema ab



ANZEIGE

728 × 250

GENAU - KEINE REGEL, SONDERN DER MOMENT, IN DEM ES KLICKT.
GENAU · KOSTENLOSE DEUTSCH-BIBLIOTHEK